

marbacher schriften. neue folge
Herausgegeben von Ulrich Raulff,
Ulrich von Bülow und Marcel Lepper
band 13

Nachlassbewusstsein
Literatur, Archiv, Philologie
1750–2000

Herausgegeben von Kai Sina
und Carlos Spoerhase

WALLSTEIN VERLAG

Die Drucklegung dieses Bandes wurde unterstützt
durch die Fritz Thyssen Stiftung für Wissenschaftsförderung.

Inhalt

- »Gemachtwordenheit: Über diesen Band 7
- Carlos Spoerhase
Neuzeitliches Nachlassbewusstsein
Über die Entstehung eines schriftstellerischen, archivarisches
und philologischen Interesses an postumen Papieren 21
- Kai Sina
Die vergangene Zukunft der Literatur
Zeitstrukturen und Nachlassbewusstsein in der Moderne . . . 49
- Ulrich von Bülow
Der Nachlass als materialisiertes Gedächtnis und
archivarische Überlieferungsform 75
- Rüdiger Nurt-Kofoth
Zum Verhältnis von Nachlasspolitik
und Editions-konzeption 92
- Dirk Werle
Nachlass, Nachwelt und Nachruhm um 1800
Am Beispiel Johann Wolfgang Goethes 115
- Christiane Holm
Raumordnungen des Nachlasses
Das »literarische Archiv« in Goethes Wohnhaus 132
- Katrin Dannerlein
Lessings Nachlass – eigene und fremde Perspektiven 155
- Kaspar Renner
»Des Vaters Wille«
Nachlassbewusstsein und Werkpolitik in der
Familie Herder 179

Christian Benne	
»kein Einfall sollte untergehen«	
Nachlassbewusstsein und Nachlass-Selbstbewusstsein	
bei Jean Paul	217
Christopher D. Johnson	
»Enzyklopädistik« als Nachlass bei Novalis	247
Kaja Mellmann	
Vom »Andenken für Freunde« zur autobiografischen	
Auskunft über »Dichtung und Wahrheit«	
Vier Stichproben zur Nachlasspraxis bei Romanschriftsteller-	
innen des Realismus (Marie Nathusius, E. Marlitt, Wilhelmine	
von Hillern, Gabriele Reuter)	270
Jan Behrs	
Manuskripte brennen (nicht)	
Nachlassbewusstsein bei Gotfried Keller	294
Roland Berbig	
Das Archiv des »Tunnel über der Spree«	
Nachlass-Willen und -Profil eines literarischen Vereins	313
Tom Kindt	
Nachlassphilologie um 1900	
Wilhelm Diltheys Archive für Literatur	332
Alexander Nebrig	
Expressionistische Nachlassgeburt	
Georg Heyms postume Autorschaft	346
Philipp Böttcher	
»Wer sein eignes Beet besorgt, der lacht zuletzt«	
Nachlassbewusstsein, Werkpraktiken und poetische	
Selbstreflexion bei Peter Rühmkorf	364
Klaus Kastberger	
Nachlassbewusstsein, Vorlass-Chaos und die Gesetze des Archivs	
Am Beispiel von Friederike Mayröcker	409
Abbildungsnachweis	428
Zu den Autorinnen und Autoren	429